TOP

Fachausschuss "Volkshochschule"	20.11.2014

öffentlich

Vorlage Nr.	646/2014-10
Stand	22.10.2014

Betreff Studienprogramm für das 1. Semester 2015 einschließlich Sommerprogramm

Beschlussentwurf

Der Fachausschuss 'Volkshochschule' beschließt das Studienprogramm für das 1. Semester 2015 einschließlich des Sommerprogramms 2015 mit den vom Bürgermeister vorgelegten Inhalten.

Sachverhalt

Das Studienprogramm für das 1. Semester 2015 einschließlich des Sommerprogramms (Februar bis September) umfasst Angebote entsprechend § 3 bzw. § 11 des Weiterbildungsgesetzes sowie Veranstaltungen zur Gesundheitsprävention. Es enthält sowohl bewährte Veranstaltungen als auch neue Themen. Soweit eine Veranstaltung noch nie oder länger als vier Semester nicht im Angebot war, ist sie als 'NEU' gekennzeichnet. Angebote des Sommerprogramms sind mit dem Symbol gekennzeichnet.

Das vorgelegte Studienprogramm umfasst insgesamt 309 Veranstaltungen und 5638,68 Unterrichtsstunden in den Programmbereichen

1 - Mensch und Gesellschaft
2 - Kultur und Gestalten
3 - Gesundheit
4 - Sprachen
5 - EDV und Beruf.

Der **Programmbereich 1 - Mensch und Gesellschaft -** bietet wiederum ein breites Themenspektrum. Während sich Teilnehmende des Workshops 'Tagebücher, Fotos und Feldpostbriefe - Was mache ich mit Tantes Nachlass?' schwerpunktmäßig mit der Familiengeschichte befassen, bieten Exkursionen wie 'Von Martin, Heinrich und Walburga - Entdeckungen von Merten bis Walberberg' oder die 'Von Kirchen, Herren, Fischern und Pferden - Radtour zu(r) Geschichte(n) links und rechts des Rheins' Gelegenheit, sich mit der örtlichen - jüngeren und älteren - Geschichte zu beschäftigen.
Die aktuelle Situation der Flüchtlinge ist Thema eines Vortrages mit Diskussionsmöglichkeit, der Menschen sachlich über Gründe von Flucht, die Fluchtwege bis hin zur Lebenssituation in Deutschland informieren soll. Im Themenbereich 'Inklusion' bietet die Lesung mit Redakteuren der Zeitschrift 'Ohrenkuss' Gelegenheit, sich über das Down-Syndrom zu informieren und Menschen mit Down-Syndrom kennen zu lernen.
Menschen in ihrer Persönlichkeit und für ihre Teilhabe an der Gesellschaft zu stärken ist Ziel vieler Angebote, z.B. eines Ermutigungstrainings ('Mehr vom Leben - Entdecken Sie Ihr Potential'), des Vortrags 'Vom Sinn des Lebens' oder der Kommunikationstrainings wie 'Frauen reden anders - so erreichen Sie, was Sie sagen' bzw. 'Sicher und überzeugend mitreden!'.
'Anderen helfen' ist das Oberthema so unterschiedlicher Veranstaltungen wie dem philosophischen Vortrag 'Ethik des Helfens' und dem 'Workshop zur Förderung von Zivilcourage und eigener Sicherheit - So helfe ich, ohne mich zu gefährden!' in Zusammenarbeit mit dem

Kommissariat Kriminalprävention/Opferschutz der Polizei Bonn.
Die beliebten Betriebsbesichtigungen führen hinter die Kulissen des Köln-Bonn-Airports, der Deutschen Post AG, einer Lok-Werkstatt, des Fleischhofs Rasting und der Rheinland Raffinerie.
Exkursionen zu Eulen, Fledermäusen, Vögeln oder Wildkräutern vermitteln nicht nur Kenntnisse über die Arten und ihren Lebensraum, sondern wecken insbesondere auch Bewusstsein für den adäquaten Umgang mit der Umwelt. Gleiches gilt auch für den Imker-Lehrgang oder den Besuch der Wahnbachtalsperre und der Wasseraufbereitungsanlage Siegelsknippen.
Einige Veranstaltungen konnten u.a. wegen der Herbstferien noch nicht abschließend (insbesondere im Bereich der Familienbildung mit den Kooperationspartnern) geplant werden und werden in der Sitzung nachgereicht.

Der **Programmbereich 2 - Kultur und Gestalten -** will eine häufig kommerzielle Erlebniskultur um anspruchsvolle Angebote ergänzen und kreative Zugänge zum eigenen Alltag ermöglichen.
Die literarischen und kunstgeschichtlichen Vorträge greifen im Frühjahr 2015 anstehende Jubiläen und Gedenktage auf: 150 Jahre ‚Max und Moritz' von Wilhelm Busch, 30. Todestag Marc Chagalls, 50. Todestag LeCorbusiers. Der Literatur- sowie der geplante Kunstgesprächskreis bieten Gelegenheit zu intensivem Austausch und die Möglichkeit, Wahrgenommenes mit eigenen Erfahrungen und denen anderer zu vergleichen.
Romantische Klaviermusik wird in der musikhistorischen Reihe im Beethovenstift gehört und betrachtet. Ein Gitarren-, ein Mundharmonika- und ein Trommel-Workshop laden zum eigenen musizieren ein.
Neun Tanzangebote unterschiedlicher Stilrichtungen ermöglichen Bewegungsausdruck. Neu ist eine Einführung in historische Tänze.
Wer verschiedene Werktechniken ausprobieren möchte, kann Rank-Gerüste aus Weidenruten formen, Papier schöpfen oder Schweißen lernen. Der Recycling Trend wird aufgegriffen mit dem Kurs ‚Schmuck aus Kaffeekapseln' sowie mit dem Nähkurs ‚Aus alt mach neu'.
Das Angebot an Fotokursen wird ergänzt um Bildbearbeitung mit der kostenlosen Software ‚Gimp', außerdem schult die Landesanstalt für Medien das Filmen mit der Digitalkamera sowie das Schneiden und Bearbeiten mit der entsprechenden Software.
Die beliebten Aquarell- und Acrylmalkurse finden sich auch 2015 wieder im Programm.

Im **Programmbereich 3 - Gesundheit -** gibt es neue Hallenzeiten, zusätzliche Räume und viel Neues zum Ausprobieren. Mit dem Bewegungsraum der städtischen Kita in Widdig und der Möglichkeit die Sommerhallenzeit der Fußballjugend in Hersel zu belegen, können gleich zwei zusätzliche Bewegungsangebote an die Rheinschiene gebracht werden. ‚Fitmix' und 'Stoffwechselpower' ergänzen nun den stark nachgefragten Zumbakurs in Uedorf. Das bunte Bewegungs- und Präventionsprogramm ‚Fitmix' wird ebenso neu in Oedekoven angeboten. In Kooperation mit der Apothekenumschau steht erstmalig der Kurs ‚Ich beweg mich - Fit im Alltag' im Programm. 'Yoga' und 'Qi-Gong' kann man kennenlernen oder in mehrwöchigen Kursen praktizieren. Workshops wie ‚Entspannen mit Klangschalen', 'Alexander-Technik', 'Zilgrei', 'FitBall-Trommeln' und diverse Ferienangebote wie 'Outdoor Slackline Fitness', 'Sommer-Aquajogging' oder 'Zumba' ermöglichen es, vieles einfach mal auszuprobieren.
Vorträge über Psychotherapie, vegetarische und vegane Ernährungsformen und die passenden Entspannungstechniken bei Schlafstörungen bieten neben einer Veranstaltung über Naturöle wieder viele Informationen. Neu im Angebot ist auch die ‚Indische Kopfmassage'.
Im Bereich Ernährung/Kochen kann man neben Kräutersalzen, 'Gelees, Sirup und Liköre mit Blütenaromen' und Met herstellen. Italienische, japanische und nordindische Landesküche, Spargel, Linsen, viel Pflanzliches wie z.B. grüne Smoothies, erweitern den Horizont von Hobbyköch(inne)en.

Im **Programmbereich 4 - Sprachen -** wird auch 2015 Online-Lernen angeboten. Blended-Learning Kurse in den Sprachen Englisch, Französisch und Spanisch mit Präsenzphasen in der VHS und Lernzeiten auf der Lernplattform ‚Moodle' wenden sich an Interessierte mit ge-

ringem Zeitbudget und werden 2015 zusätzlich digital beworben.
Das breit gefächerte Angebot in den Standardsprachen Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch orientiert sich am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen und reicht von der Grundstufe A1 über die Niveaustufen A2 und B1 bis zur Fortgeschrittenenstufe B2 / C1. Arabisch, Niederländisch, Russisch und Türkisch wurden mit jeweils einer Veranstaltung ebenfalls wieder ins Programm aufgenommen. Die Entwicklung der mündlichen Sprachkompetenz steht dabei jeweils im Vordergrund. Angefragt wurde darüber hinaus das Sprachen Lernen mit Mußе, entsprechende Englisch- und Italienischkurse finden sich im Programmplan.
Die Integrationskurse gemäß Zuwanderungsgesetz werden im bisherigen Umfang fortgesetzt, auch ein neuer Abendkurs ist ab 23.02.15 geplant. Der Deutsch Test für Zuwanderer, der Test ‚Leben in Deutschland' sowie die Einbürgerungstests sind ebenfalls Programmbestandteil, ist doch die VHS für alle drei Verfahren zertifiziertes Prüfungszentrum.
‚Deutsch für den Beruf' jenseits des im DTZ erworbenen B1-Niveaus bietet die VHS in Abendkursen mit wenigen Unterrichtsstunden. Der im Oktober über den Kooperationspartner VHS Troisdorf / Niederkassel gestellte Antrag auf Förderung berufsorientierter Deutsch-Kurse auf höheren Niveaustufen durch ESF-BAMF-Projektmittel könnte - Bewilligung vorausgesetzt - zu einer Veränderung führen.

Im **Programmbereich 5 - EDV -** bleiben die bisherigen Angebote im Programm. Das erfolgreiche Bildungsurlaubangebot für MS-Office wird in den Osterferien wieder durchgeführt. Der Excel-Aufbaukurs wird erstmalig als ‚Blended Learning' angeboten. So werden aus ursprünglich fünf Unterrichtsabenden nur drei fest vereinbarte Kurs-Präsenzabende in der VHS. Der weitere Inhalt der verbleibenden zwei Unterrichtseinheiten kann variabel von den Teilnehmenden innerhalb von unterrichtsfrei bleibenden Wochen erarbeitet werden.

Im **Programmbereich 5 - Beruf -** werden zwei Bildungsurlaube zum Thema 'Stressbewältigung' angeboten. Auch ‚Marte Meo in der Altenpflege' steht als Bildungsurlaub im Programm. Für pädagogisch Arbeitende (Erzieher/innen) sind Fortbildungen zu den Themen 'Sprachförderung' und 'Inklusion' eingeplant. Ein neuer Qualifizierungskurs für Tagespflegepersonen soll im März starten. Der Intensivkurs für Tastschreiben bleibt im Angebot. Er wird ergänzt durch einen fünftägigen Sommerferienkurs für Schüler(inn)en.

Einen bunten Querschnitt durch die Programmbereiches bietet im Sommerprogramm die Reihe 'Mittwochs. Um Sechs.' . Die Veranstaltungen laden ein, sich selbst und die Region unbeschwert zu entdecken, z.B. bei Führungen durch eine Biogasanlage oder ein *****-Hotel in Köln, bei einer 'Waldmeditation' oder beim gemeinsamen 'Singen im Sommer'.

Die Veranstaltungen sind an folgenden Unterrichtsstätten vorgesehen:

<u>In der Gemeinde Alfter:</u>
- Alfter, Bürgerhaus (Alte Schule)
- Alfter Öffentl. Bücherei St. Matthäus
- Oedekoven, Hauptschule
- Oedekoven, Rathaus
- Olsdorf, Jakob-Wahlen-Park
- Volmershoven, Mehrzweckhalle
- Witterschlick, Grundschule Turnhalle

<u>In der Stadt Bornheim:</u>
- Bornheim, Alexander-von-Humboldt-Gymnasium
- Bornheim, AWO-Familienzentrum 'Sonnenstrahl'
- Bornheim, Bornheimer Jugendtreff
- Bornheim, Bornheimer Musikschule e.V.
- Bornheim, Europaschule

- Bornheim, Familienhaus des LVR
- Bornheim, HallenFreizeitBad
- Bornheim, Rathaus
- Bornheim, städt. Familienzentrum 'Haus Regenbogen'
- Bornheim, Stadtbücherei
- Bornheim, Wallrafschule
- Bornheim, Wohnstift Beethoven
- Hersel, Grundschule Turnhalle
- Merten, Franziskusschule
- Roisdorf, VHS-Gebäude
- Roisdorf, städt. Montessori-Kindergarten 'Lummerland'
- Roisdorf, städt. Jugendamt
- Sechtem, städt. Familienzentrum 'Wolfsburg'
- Sechtem, städt. Familienzentrum 'Klapperschuh'
- Uedorf, Verbundschule Turnhalle
- Widdig, städt. Kindergarten

sowie in
- Swisttal-Dünstekoven NABU-Naturschutzstation

Finanzielle Auswirkungen:
Den Veranstaltungen sind unmittelbar Aufwendungen, insbesondere für Honorare und Unterrichtsmittel, in Höhe von 130.000 € sowie Erträge, vor allem aus Teilnahmegebühren und Zuweisungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF), in Höhe von 164.000 € zuzuordnen. Für eine gesamtwirtschaftliche Betrachtung sind zudem fixe Kosten (z.B. für Personal, die Bereitstellung von Räumen, interne Leistungsverrechnungen) sowie Einnahmen (z.B. Zuweisung des Landes nach dem Weiterbildungsgesetz, Kostenerstattung der Gemeinde Alfter) zu berücksichtigen.

Anlagen zum Sachverhalt
Studienprogramm